2024/04/03 16:11 1/3 Abziehen

Abziehen

Abziehen (traditionelle Betrachtung) ist eine in der Gerbereitechnik gebräuchliche Bezeichnung für verschiedene Operationen. So versteht man unter Abziehen eine der Reinmacharbeiten, welche in der Feinlederfabrikation hauptsächlich bei dünnen Fellen anstelle des Entfleischens oder Schabens ausgeführt wird.

Abziehen und Glätten

Ferner bezeichnet Abziehen die sogenannte "Fleischfacon", d. h. die Bearbeitung der Blöße auf der Fleischseite beim Glätten, zum Unterschiede von der "Narbenfacon", dem Glätten und Streichen des Narbens. Die beiden letzteren Arbeiten werden bei den zu Ober- und Feinleder bestimmten Blößen vor und nach dem Beizen vorgenommen.

Abziehen mit Streicheisen

Das Abziehen erfolgt bei der Handarbeit mittelst des Streicheisens auf dem gesattelten Baum. Das hierbei verwendete Werkzeug stellt ein bogenförmig gekrümmtes Messer dar, welches mit zwei, Handgriffen versehen ist. Wie beim Glätten wird auch hier zuerst der Rücken der Blöße bearbeitet, wonach dann die Seitenteile in der Quere ausgestrichen werden. Bei der Bearbeitung vor der Beize geben die Blößen eine größere Menge Kalkflüssigkeit ab, welche als breiförmige Masse abfließt und teilweise mit Schmutzstoffen der Blöße vermischt ist. Das Abziehen nach der Beize hat den Zweck, besonders den bei der Mistbeize entstandenen Schlammüberzug auf der Fleischseite der Blöße sauber zu beseitigen, sowie auch eventl. noch lockere Fleischteile zu entfernen. In dem flüssigen Anteil des hier abfließenden Schmutzes sind außer Kalkverbindungen noch emulsionierte Fette enthalten. Wo die Arbeit des Abziehens auf maschinellem Wege vorgenommen werden soll, kommen ebenso wie für das Glätten fast ausschließlich die modernen Walzenentfleisch-, Enthaar- und Glättmaschinen in Frage.

Grad entfernen

Unter Abziehen versteht man ferner das Wegnehmen des beim Schleifen entstandenen feinen Grates bei den Schneidewerkzeugen, als wie Falz-, Blanchier-, Spaltmesser usw. durch feinkörnige Abziehsteine (Ölsteine).

Beim traditionellen Lackieren

der Leder wird das Abziehen nach dem Abschleifen der Farbenanstriche in der Weise vorgenommen, daß diese, mehrere Schichten bildende Farbschicht mittelst Bimssteines oder Bimssteinpulvers abgerieben wird, worauf der Lackaufstrich erfolgt.

Brühen abziehen

Last update: 2019/05/02 17:57

Im weiteren findet das Abziehen bei Brühen Anwendung, welche sich durch Niederschlagen eines Bodensatzes geklärt haben. Zu diesem Zweck ist das Abziehgefäß mit Zapflöchern oder Zapfhähnen versehen, die in verschiedener Höhe angebracht sind. Dieses Abziehen oder Dekantieren von Flüssigkeiten ist besonders bei der Extraktgewinnung aus Gerbmaterialien sowie aus Farbholzern in Gebrauch.

Kategorien:

Alle-Seiten, Gesamt, Lederbegriffe, Lederherstellung, ledertechnik, Maschinenarbeiten

Quellenangabe:

Quellenangabe zum Inhalt

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz CC Attribution-Share Alike 4.0 International. Informationen dazu finden Sie hier Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de. Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus Lederpedia.de muss zuvor eine schriftliche Zustimmung (Anfrage via Kontaktformular) zwingend erfolgen.

www.Lederpedia.de - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

https://www.lederpedia.de/
Printed on 2024/04/03 16:11

2024/04/03 16:11 3/3 Abziehen

From:

https://www.lederpedia.de/ - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon

Permanent link:

https://www.lederpedia.de/lederbegriffe/abziehen

Last update: 2019/05/02 17:57

